



Vorlehre

Das Vorlehrjahr ist eine gezielte Vorbereitung auf eine berufliche Grundbildung. Es unterstützt das «Ankommen» in der Berufswelt, in dem es Lücken schliesst und persönliche Stärken fördert. Die Jugendlichen steigern ihre Belastbarkeit, bauen Fachwissen und Arbeitsmethodik auf und stabilisieren so auch ihre gesundheitliche Situation

Das Wichtigste in Kürze



Praktische Ausbildung im Partnerbetrieb

- 3 ½ Arbeitstage pro Woche
- Kompetenzen in Anlehnung an die EBA-Ausbildung
- Beurteilung in Probezeit-, Semester- und Abschlussgespräch
- Absenzenerfassung



Berufsschule Brändi

- 1 ½ Schultage pro Woche
- Fächer: ABU, Projektunterricht, individuelle Förderung, Sport, Sporttag
- Klassengrösse: 6 – 8 Lernende aus unterschiedlichen Branchen
- Zwei Lehrpersonen pro Klasse

Job Coach

- Begleitung Lernende
- Begleitung Partnerbetrieb
- Absenzenkontrolle
- Koordination mit IV
- Koordination mit Berufsschule
- Terminkoordinationen

Brändi («Arbeitgeberin»)

- Vertrag
- Lohn
- Sozialversicherungen

brändi

Mehr möglich machen.

Stiftung Brändi – Berufliche Integration

Horwerstrasse 123 | 6011 Kriens | Tel. 041 349 02 02
info@braendi.ch | www.braendi.ch

Ausbildung Partnerbetrieb



Start



Berufsschule Brändi



Vorbereitung

- Vorlehrvertrag durch Brändi
- Arbeitsschuhe: 1 Paar von Brändi



Arbeitsstart am 1. August

- Der Partnerbetrieb definiert:
 - erster Arbeitstag
 - Arbeitszeiten
 - Arbeitskleidung

August

Starttage

- Gemeinsamer Ausbildungsstart aller Lernenden von Brändi
- Vermittlung relevanter Inhalte für den Ausbildungsstart
- Mittwoch – Freitag in der 5. Schulferienwoche
- Organisation: Brändi (bezahlte Abwesenheit)

Schulstart KW 35

Eine Woche nach Start der öffentlichen Berufsschule



Oktober

Probezeitgespräch

Partnerbetrieb, anhand Ampelbericht (Vorlage: Brändi)

Februar

Semestergespräch

Bewertung: Partnerbetrieb, anhand Ampelbericht (Vorlage: Brändi)

Mai

3 Schulgespräche

- Gespräche mit der:dem Lernenden, Lehrperson und Job Coach. Auf Wunsch Teilnahme Partnerbetrieb
- Rückmeldungen aus der Berufsschule an den Partnerbetrieb durch Job Coach Brändi

Abschlussgespräch

- Bewertung: Partnerbetrieb anhand Ampelbericht (Vorlage: Brändi)
- Ausweis Vorlehre (Vorlage: Brändi)

Juni

Juli

Abschlussfeier

- Organisation: Brändi mit herzlicher Einladung des Partnerbetriebs und der Eltern
- Übergabe Ausweis Vorlehre



Abschluss

Berufsausbildung
PrA / EBA / EFZ